

damit angesteckt und weggebrandt: Weil denn nun die Feuer, indem es gleich im Jahrmarckte war, denen Kauffleuten, so dazumahl ihre Niederlage daselbst gehabt, an ihren Waaren sehr grossen Schaden verursacht, haben sie sich hernach von dannen weg, und eine zeitlang mit ihren Güthern nach Grimma gewendet: Nachdem sich aber die Malda zur selbigen Zeit sehr ergossen, und die Stadt überschwemmet, auch ihnen abormals an ihren Güthern hierdurch grossen Schaden gethan, haben sie sich auf Anleitung des Erz-Bischoffs zu Magdeburg mit ihrer Niederlage von dannen auff

Taucha, und weil dieser Ort zu klein, auch ihnen gar zu unbequem, endlich auff Lechnitzig mit ihren Waaren begeben, woselbst also hernach die Niederlage verblieben.

Anno 1395 hat Marggraff Wilhelm der Ehrwürdige, das Eitenbürger Bier unter die besten und fürnehmsten im Lande gezelet.

Anno 1407. Ist ein sehr kalter Winter gewesen, (also daß alle Wasser eingefroren, und dahero sehr grosse Noth umbs Mahlen gewesen ic.)

So weit dies Bruchstück, das ich hier mit orthographischer Treue wiedergegeben habe. C. F. W.

Ernst Müller, Redakteur.

Vom 9. bis zum 15. Oktober sind alhier begraben worden:

S o n n a b e n d.

Ein Mädchen 1½ Jahr, Hrn. Gustav Wilhelm Schubert's, Königl. Sächs. Notars, Tochter, im Böttchergäßchen.

Ein Knabe 17 Wochen, Hrn. Heinrich Gotthelf Haubold's, Musici, auch Bürgers und Hausbesizers Sohn, am Petersschiefgraben.

Ein Mädchen 22 Wochen, Joh. Heinrich Meyer's, Handarbeiters Tochter, im Brühl.

S o n n t a g.

Eine Frau 77½ Jahr, Hrn. Christoph Friedrich Müller's, Bürgers- und Fischhändlers Witwe, in der Grimma'schen Gasse.

Ein Mädchen 3½ Jahr, Mstr. Joh. Gottfried Wildgrube's, Bürgers und Schuhmachers Tochter, ebendasselbst.

Ein Knabe 24 Wochen, Joh. Gottlieb Berthold's, Wagenwächters S., in d. Klosterstr.

Ein Knabe 4 Tage, Hrn. Joh. Mege's, Mechanici Sohn, am Grimma'schen Steinw.

M o n t a g.

Ein Mann 74 Jahr, Hr. Joh. Gottfr. Müller, Rath's-Zimmerpolirer, am a. Neumarkt.

Eine Frau 69½ Jahr, Christ. Gottl. Köttig's, Zimmerges. W., auf d. Windmühleng.

Ein Knabe 9 Wochen, Joh. Samuel Hering's, verabschied. Soldatens S., am Gottesacker.

D i e n s t a g.

Eine Jgfr. 22½ Jahr, Joh. Wilhelm Bromme's, Schneidermeisters aus Dresden, hinterlassene Tochter, im Brühl.

Ein Knabe ¼ Jahr, Joh. Andreas Kramer's, Bedientens Sohn, auf der Ulrichsgasse.

M i t t e w o c h.

Ein Knabe 28 Wochen, Mstr. Joh. Stichel's, Bürg. u. Schuhmachers S., in d. Klosterg.

D o n n e r s t a g.

Ein Hospitalit 69 J., Hr. Andr. Rospino, italienischer Handelsm., im Johannishospital.